

Für unseren Bereich Finanzen suchen wir zum 01.07.2022 einen

Steuerfachangestellten (m/w/d)



IHRE AUFGABE

- Führung der steuerlichen Dauerakte der SEDD und ihrer Betriebsführungen für Ertragsteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer wie u. a. Steuerberechnungen, Überwachung steuerlicher Fristen, Überprüfung Steuerbescheide, Jahresabschlussarbeiten
- Erstellung bzw. Mitwirkung bei den Körperschafts-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärungen (in enger Zusammenarbeit mit der Steuerberatung)
- Würdigung steuerlicher Grundsatzfragen und rechtlicher Entwicklungen
- Ansprechpartner der Fachbereiche für Fragen mit steuerlicher Relevanz sowie externe Kommunikation z. B. mit der Finanzverwaltung
- Betreuung der steuerlichen Betriebsprüfung (ausgenommen Bereich Lohnsteuer)



IHR PROFIL

- Berufsausbildung als Steuerfachangestellte*r idealerweise mit Zusatzqualifikation zum Steuerfachwirt*in oder
- Kaufmännische Berufsausbildung - Vertiefung Rechnungswesen/Steuern mit Zusatzqualifikation zum Bilanzbuchhalter*in
- Fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Erste Kenntnisse mit ERP-System MS Dynamics NAV wünschenswert
- Sicheres und korrektes Auftreten
- Organisationstalent, Eigeninitiative,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit hohes Verantwortungsbewusstsein



UNSER ANGEBOT

- Tarifgebundene Bezahlung (TVöD) bis zur E 9c (bei Vorliegen der Voraussetzungen)
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- Flexible Arbeitszeiten, 30 Tage Urlaub
- Angebot für mobiles Arbeiten
- Persönliche und fachliche Weiterbildungen
- Selbstständige wie auch Teamarbeit
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Betriebsrestaurant, DVB-Jobticket
- Firmenfeier und Teamevents

KONTAKT



Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis zum 08.05.2022** per E-Mail in einem PDF-Dokument an personalinfo@se-dresden.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Sylvia Bucksch.

Die Stadtentwässerung Dresden fördert die Gleichstellung aller Geschlechter. Schwerbehinderte oder gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung mit Vorrang berücksichtigt.